

George Baylouni

Das Gedächtnis der Erde

AUSSTELLUNG



Mystères de Babylone, 2022, Acryl, Collage auf Leinwand, 54 x 82 cm

In den Arbeiten von George Baylouni (* 1966) verweist das Bild nicht allein auf das dargestellte Sujet. Vielmehr scheinen in seinen Papierarbeiten und Gemälden transformierte Fragmente vergangener Kulturen auf. Es sind Zeichen und Symbole, die von der sumerischen über die griechisch-römische Kunst, die frühchristliche Ikonenmalerei und die islamische Ornamentik mit ihren Schriftzeichen bis hin zur zeitgenössischen Zeichnung reichen und in besonderer Weise in einer von ihm geschaffenen Materialität sichtbar werden.

„Wenn man mit der Zeit arbeitet, wird die Vergangenheit zur Zukunft.“

Inspiziert von seiner Heimat Syrien, bildet das große Thema der menschlichen Zivilisation das Zentrum seines Schaffens. George Baylouni entschied sich, als Malgrund eine dick gespachtelte Masse aus Farbe und Leim zu verwenden. Ihr Duktus erinnert an die alten Mauern und Fassaden der alten Häuser Aleppos, überzogen von den Spuren der Zeit, palimpsesthafte überschrieben mit Zeichen und Ritzungen, Schicht um Schicht, Zeit um Zeit.



Collages, 2024, Collage auf Papier, 30 x 40 cm

Als George Baylouni 2014 Aleppo und gleichsam sein Heimatland Syrien verlassen hatte, entstanden gleich nach seiner Ankunft erste Bilder auf europäischem Boden. In seinem Gepäck hatte er all jene Zeugnisse der Zivilisationen des Nahen Ostens und ihre Symbole bewahrt, die von der Antike bis in die Gegenwart hinein reichen. Diese Fragmente und Zeichen vergangener Jahrtausende zeichnet er nieder. Er klebt und überklebt, malt und übermalt die Bilder, die ihm zu



George Baylouni im Atelier in Mettray, 2025, Foto: Frizzi Krella

Archiven menschlicher Erkenntnisse werden. Im Dialog mit George Baylouni entstand eine Ausstellung, zum Lesen und Schauen eines unendlichen Zeichen- und Bilderkosmos'. Ein Universum der Ursprünge und der Entwicklungen der gesamten menschlichen Zivilisation, zum Sich-Vertiefen in eine gemeinsame Bildsprache der Vergangenheit, um eine gemeinsame Gegenwart und Zukunft denken zu können. ◀

TERMIN

GEORGE BAYLOUNI
Das Gedächtnis der Erde
Malerie und Collagen

21. März bis 21. Juni 2025

TAKLA
HAUS DER SYRISCHEN KUNST
Wachtstraße 27-29
28195 Bremen
Zugang über Hoetger-Hof
takla-stiftung.org

**MENSCHSEIN
HÖRT MIT DEM TOD
NICHT AUF**

Caspary
Bestattungen

Schwachhauser Heerstr. 47
28211 Bremen | 0421-38 30 55

www.caspary-bestattungen.de
info@caspary-bestattungen.de

**BESTATTUNGS-
VORSORGE**

Entlasten Sie sich
und Ihre Nächsten.

Kostenfreie und
unverbindliche
Beratung.